

Stadt Unterschleißheim
Herrn 1. Bürgermeister Rolf Zeitler
Rathausplatz 1
85716 Unterschleißheim

Mathias Weidner
Stadtrat

Lilienstraße 29
85716 Unterschleißheim
☎ 0179 / 29 48 964
mweidner@ush.bayern.de

Antrag auf ausreichend beleuchteten gemischten Rad- und Fußweg zwischen Lohhof-Süd, Sportpark, Carl-Orff-Gymnasium, Therese Giehse Realschule, Waldfriedhof, Rathausplatz, S-Bahn-Station Unterschleißheim

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt einen ausreichend beleuchteten durchgängigen gemischten Rad- und Fußweg (siehe Anlage zur besseren Übersicht)

- Ab der Kreuzung Haimhausener Straße/ Mittenheimer Straße
- über den Hartmut-Hermann-Weg
- ab der Kreuzung Hartmut-Hermann-Weg / Ludwig-Pettinger-Weg Richtung Westen
- über den Ludwig-Pettinger-Weg
- ab der Kreuzung des verlängerten Ludwig-Pettinger-Weges / „namenloser Weg entlang der Südseite des Carl- Orff-Gymnasiums und der Therese-Giehse-Realschule Richtung Westen“
- ab der Kreuzung „namenloser Weg entlang der Südseite des Carl- Orff-Gymnasiums und der Therese-Giehse-Realschule“ / neu anzulegender Weg entlang der Westseite des Carl-Orff-Gymnasiums bis zum bestehenden namenlosen Weg an der Nord-West-Ecke des Carl-Orff-Gymnasiums

Alternativ: (Weg übers Schulgelände – kein neu anzulegender Weg):

bis zum Gelände des Carl Orff Gymnasiums und ab bestehenden namenlosen Weg an der Nord-West-Ecke des Carl-Orff-Gymnasiums

- bis zum Eingang des Waldfriedhofes / Straßenunterführung zum Menschendorferweg

anzulegen bzw. bestehende Streckenabschnitte zu verbinden und falls nötig den Anforderungen eines solchen Weges entsprechend zu ertüchtigen.

Zur Begründung:

Das Jugendparlament hat in seinen Antrag vom 14.10.2008, behandelt im Umwelt und Verkehrsausschuss am 23.02.2010 einen Optimierungsbedarf bei der Anbindung von Lohhof Süd aufgezeigt.

Insbesondere die Umstellungen im weiterführenden Schulsystem von einem Halbtags- zu einem Ganztagsschulbetrieb verschieben den Tagesablauf vieler Kinder und Jugendlicher in die Abendstunden. Insbesondere aus Sicherheitsüberlegungen ist daher die Bereitstellung eines ausreichend beleuchteten Weges in der rechtlichen Form eines gemischten Rad- und Fußweges anzuraten.

Grundsätzlich besteht eine ausgeleuchtete Anbindung über die Stadionstraße – Münchener Ring, nur ist diese wesentlich länger und hierbei kommen die Kinder und Jugendlichen mit dem motorisierten Verkehr in Kontakt. Deshalb wird bereits jetzt diese Route größtenteils gemieden.

Die von mir vorgeschlagene Route ist bereits an vielen Stellen ausgeleuchtet – nur an einigen müsste die Beleuchtungsvorrichtungen ergänzt bzw. modernisiert werden. Somit hält sich der energetische und finanzielle Mehraufwand im Rahmen.

Einen weiteren Vorteil in einer klaren Markierung des von mir vorgeschlagenen Verlaufes sehe ich darin, dass die RadfahrerInnen nicht mehr mit dem motorisierten Zufahrtsverkehr zum Aquari USH in Kontakt kommen bzw. mit den BesucherInnen des Aquari USH, die vor dem Aquari USH warten oder auf dem Weg vom Parkplatz zum Eingang sind. Da hier der Weg sehr schmal ist ergeben sich bereits bei einer Anzahl von fünf BesucherInnen (Familienbesuch im Schwimmbad) und drei RadfahrerInnen gefährliche Situationen, insbesondere da viele Kleinkinder unter den BesucherInnen sind.

Begründung der Alternative:

Es gilt abzuwiegen, ob der Weg über das ausgeleuchtete Schulgelände zu führen ist oder ein neuer Weg entlang des Schulgeländes angelegt werden soll.

Ein zusätzlicher Weg entlang des Schulgeländes wäre ein gewisser Komfort für die BenutzerInnen, da sie so nicht Engstellen und Durchfahrtsbegrenzung auf dem Schulgelände passieren müssten. Allerdings haben die BenutzerInnen bereits den zusätzlichen Komfort des kürzeren und sicheren Weges, weswegen ihnen eine Querung des Schulgeländes durchaus zugemutet werden könnte.

Anlage 1:

